

Gemeindeblatt

Ausgabe Juli 2024

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Das Thema Hochwasserschutz wurde aufgrund der extremen Niederschlagsituation Anfang Juni in der letzten Zeit oft diskutiert. Dank vieler bereits umgesetzter Maßnahmen in Hagelstadt, Gailsbach und Langnerling mussten unsere Feuerwehren jedoch nur zu kleineren Einsätzen wie Wassereintritt in Kellern in Hagelstadt ausweichen. Die Investitionen in den Hochwasserschutz zeigen hier deutlich ihre Wirkung. Durch die Rückhaltebereiche im Süden und Westen von Hagelstadt konnte der durch den Ort verrohrte Bach die Wassermengen jederzeit ohne Probleme aufnehmen. Weiterhin hat die Renaturierung entlang des Langenerlinger Baches oberhalb Langenerlings den Wasserfluss deutlich gebremst, sodass der Bach in Langenerling zwar stark angestiegen war, jedoch zu keiner Zeit die Gefahr des Überlaufens bestand. Hier hat uns auch die inzwischen regelmäßige Pflege des Baches mit dem Mähkorb in Langenerling weitergeholfen. Auch in Gailsbach konnten die im Rahmen der Dorferneuerung geschaffenen Becken das Wasser gut zurückhalten. An dieser Stelle möchte ich mich bei den Feuerwehren und allen Helfern bedanken.

Mittagstisch der Senioren ein voller Erfolg

Der von den Seniorenbeauftragten seit längerem gehegte Wunsch eines Mittagstisches für Senioren ist seit April Realität geworden. An jedem dritten Mittwoch im Monat findet im Mehrzweckraum der Schule das gemeinsame Mittagessen statt. Es wird mit bis zu 65 Teilnehmern sehr gut angenommen. Herzlichen Dank an Sieglinde Lichtenegger von der Nachbarschaftshilfe, die mit ihrem

schlagkräftigen Helferteam von der Bestellung bis zur Ausgabe alles perfekt organisiert.

Hagelstädter Kinder profitieren von ehrenamtlichem Einsatz

Da sich das Schuljahr wieder seinem Ende nähert, möchte ich mich auch bei allen Schulweghelfern bedanken, die unsere Grundschüler am Morgen sicher zur Schule begleiten. Alle ehrenamtlichen Helfer haben damit einen wichtigen Beitrag zur Erhöhung der Schulwegsicherheit geleistet. Es wäre schön, wenn wir für die ausscheidenden ehrenamtlichen Helfer fürs neue Schuljahr wieder Nachwuchs bekommen. Ein dickes Lob verdient haben unser Feuerwehrynachwuchs und Jugendwart Johannes Stompor mit seinen Helfern. So konnte die Jugendfeuerwehr im diesjährigen bayernweiten Landesentscheid des Bundesjugendwettbewerbs in Tirschenreuth neben nur einer weiteren Jugendgruppe aus dem Landkreis den 12. Platz erringen. Auch bei der Fahrradrally Anfang Juni in Gailsbach hat die Feuerwehrjugend Hagelstadt den 1. Preis abgeräumt. Hier zeigt sich, dass das großartige ehrenamtliche Engagement unserer Feuerwehren bei Kindern und Jugendlichen Früchte trägt.

Für die bevorstehende Ferien- und Urlaubszeit darf ich Ihnen erholsame Tage wünschen. Viel Spaß beim Lesen.

Ihr Thomas Scheuerer
Erster Bürgermeister

Haushalt 2024

Einstimmig hat der Gemeinderat in seiner Mai-Sitzung den Haushalt 2024 mit einem Volumen von 6.680.500 Euro beschlossen. Das Haushaltsvolumen unterteilt sich in den Verwaltungshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 4.425.600 (Vorjahr 4.337.100 Euro) und in den Vermögenshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 2.254.900 Euro (4.060.800 Euro im Vorjahr).

Zwar kommt die Gemeinde in diesem Jahr ohne neue Kredite aus. Wie schon im Vorjahr, kann auch im Jahr 2024 nicht mit einer Deckung des Verwaltungshaushalts durch die laufenden Einnahmen geplant werden. 113.300 Euro müssen dazu aus den Rücklagen entnommen werden. Weiterhin belasten die geringeren Gewerbesteuerereinnahmen und die hohen laufenden Ausgaben den Gemeindehaushalt. Insbesondere für den Betrieb des Kindergartens muss die Gemeinde eine Kostensteigerung von rund 50% von 523.000 € auf 740.000 € einplanen. Nichtsdestotrotz hält der Gemeinderat an seinem Kurs fest, die notwendigen Investitionen in die Zukunft fortzusetzen. Er muss dabei aber mehr und mehr auf Sicht fahren und die finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde genau im Blick behalten.

250.000 € Planungskosten für Modernisierung und Erweiterung des Kindergartens

Nach Rathaus und Grundschule steht bekanntlich die Modernisierung und Erweiterung des Kindergartens an. Die Gemeinde ist hier im Zugzwang. Die Kinderkrippe ist an der Kapazitätsgrenze angelangt. Der Kindergarten ist mit 3 Gruppen in den aktuell bestehenden Räumlichkeiten nur als Übergangslösung genehmigt. Der Gemeinderat ist sich

einig, dass angesichts der finanziellen Lage der Gemeinde und der nicht genau prognostizierbaren Entwicklung des tatsächlichen Bedarfs ein schrittweiser Ausbau an Ort und Stelle am besten geeignet ist, um kostensparend und bedarfsgerecht zu bauen. Hierzu werden im aktuellen Haushaltsjahr 250.000 Euro an Planungskosten eingestellt. Für die Jahre 2025 und 2026 wird nach einer ersten groben Schätzung mit insgesamt weiteren 1,9 Mio. Euro Baukosten gerechnet.

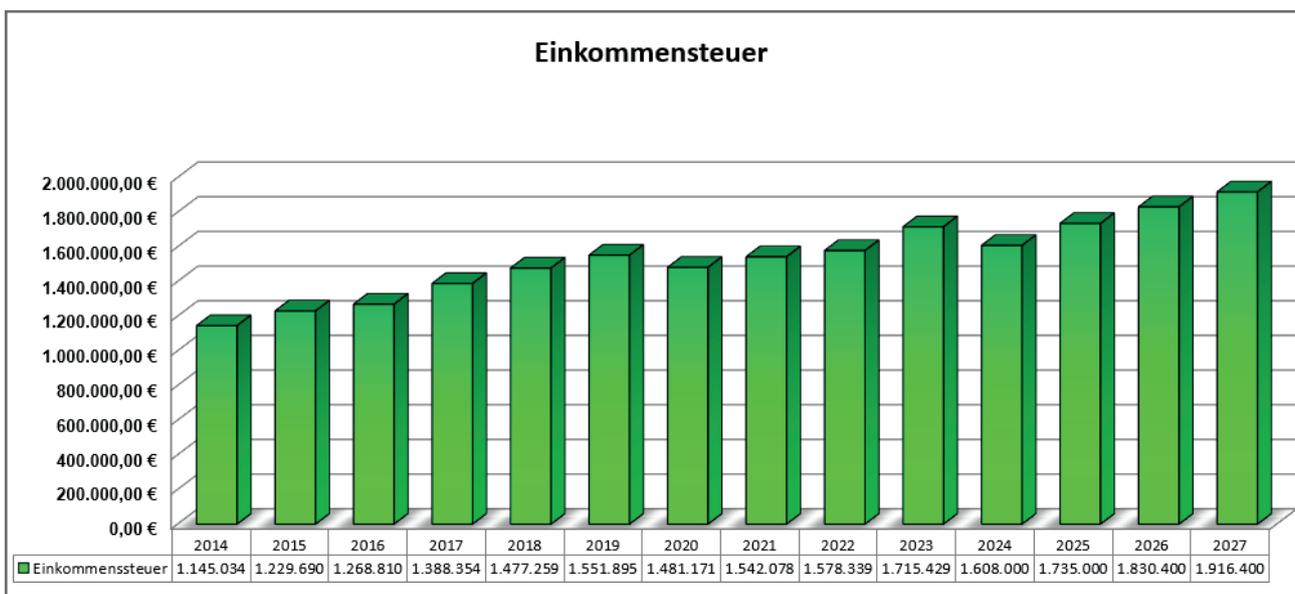
Kreisumlage steigt

Die schwierige Haushaltslage der Gemeinde wird in den kommenden Jahren weiter verschärft durch die von der Landrätin Schweiger forcierte und vom Kreistag beschlossene Erhöhung der Kreisumlage. Für 2024 beträgt die Kreisumlage 1.105.000 Euro. Damit ist die Kreisumlage im Vergleich zum Vorjahresansatz um ca. 47.000,00 Euro gestiegen. Und auch für das kommende Jahr ist bereits eine weitere Erhöhung der Kreisumlage beschlossen.

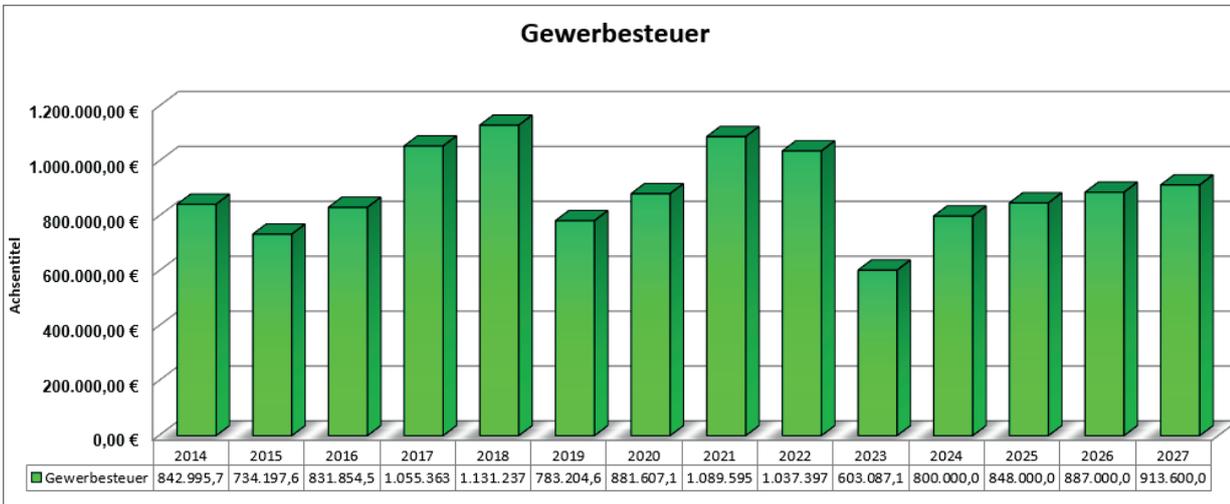
Zahlen und Grafiken zum Haushalt

Der Haushaltsplan der Gemeinde Hagelstadt für das Haushaltsjahr 2024 schließt mit einem Gesamtvolumen in Höhe von 6.680.500,00 Euro. Gegenüber dem Vorjahr (8.397.900,00 Euro) bedeutet dies eine Verringerung um rd. 20,45 %.

Das Haushaltsvolumen unterteilt sich in den Verwaltungshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 4.425.600,00 Euro (Vorjahr 4.337.100,00 Euro) und in den Vermögenshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 2.254.900,00 Euro (4.060.800,00 Euro im Vorjahr).

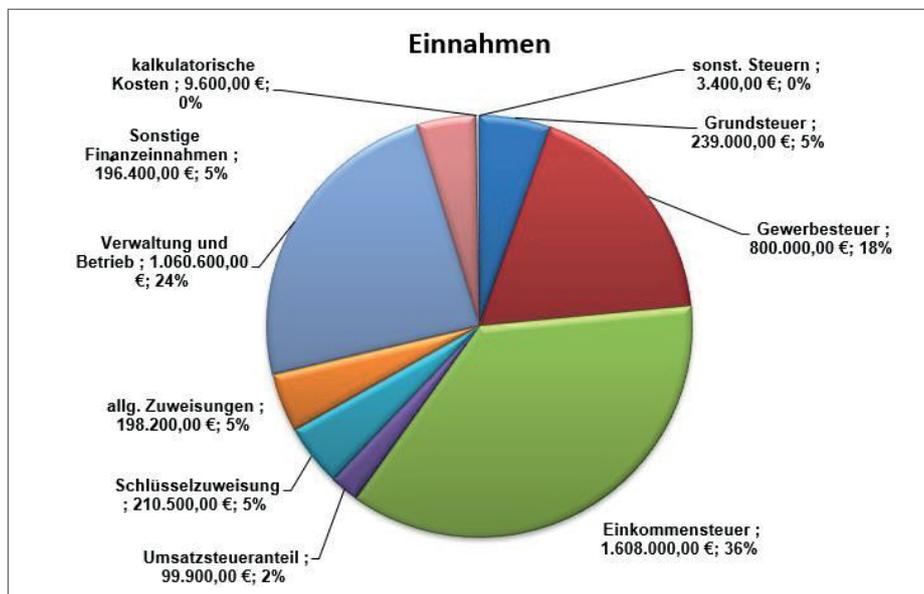


Laut Mitteilung des Statistischen Landesamtes vom 09.11.2023 erhält die Gemeinde voraussichtlich einen Einkommensteueranteil von 1.608.000,00 Euro. Gegenüber dem Ansatz 2023 bedeutet dies eine Senkung um rund 45.900,00 Euro (rund 2,78%).

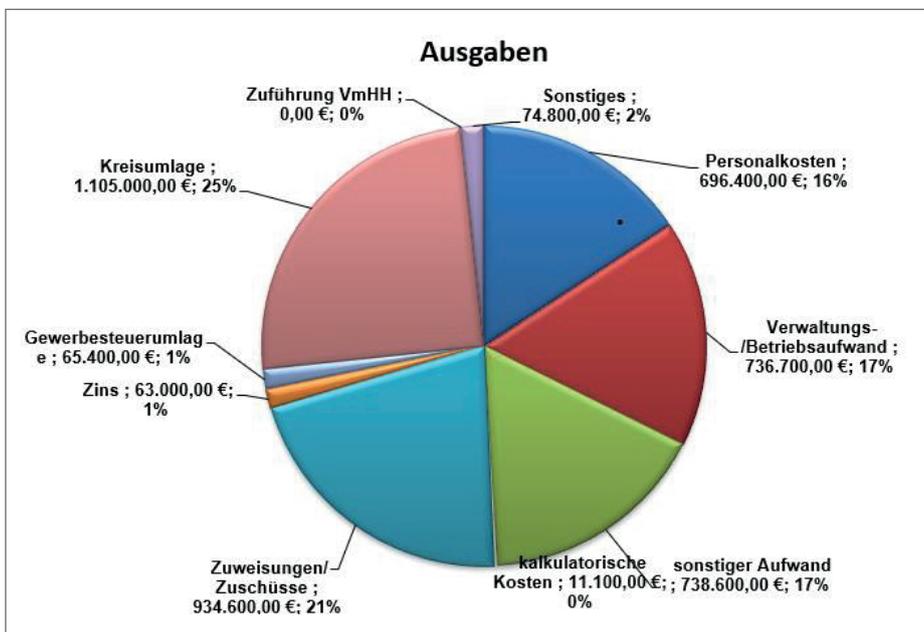


Bei der Gewerbsteuer ergäbe sich nach der Steuerschätzung eine Erhöhung um 4,9 % im Vergleich zum Vorjahr, also ein Ansatz von 632.600,00Euro, das aktuelle Anordnungssoll liegt bei 882.141,05 Euro (Stand 10.05.2024).

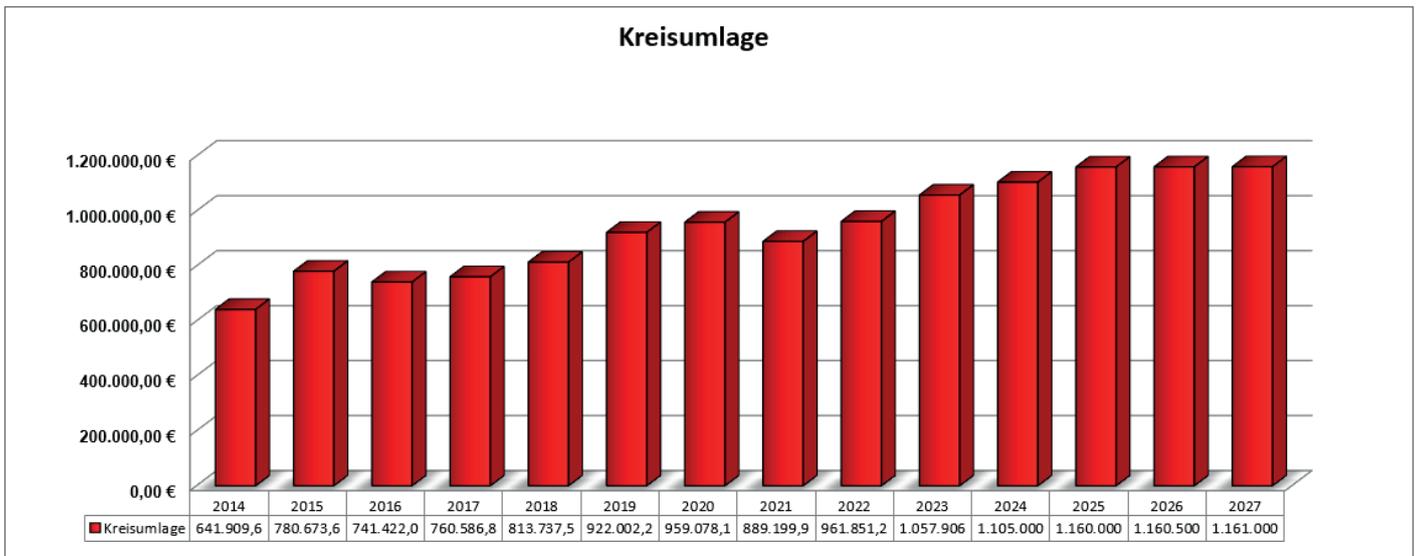
Bei den Kanalbenutzungsgebühren handelt es sich lediglich um einen durchlaufenden Posten, da die Gebühren für das Kommunalunternehmen erhoben werden und aufgrund der Satzungsregelung im Haushalt ausgewiesen werden müssen.



Die wichtigsten Ausgaben des Verwaltungshaushalts 2024 und ihre Entwicklung gegenüber den Vorjahren kann aus der nachstehenden Übersicht entnommen werden:



Die Kreisumlage ist im Vergleich zum Vorjahresansatz um ca. 47.000,00 € gestiegen,
 Die Umlagekraft der Gemeinde ist auf 2.540.166 € (Vorjahr: 2.678.245 €) gesunken, allerdings hat sich der Umlagesatz auf 43,5 % (Vorjahr: 39,5 %) erhöht.

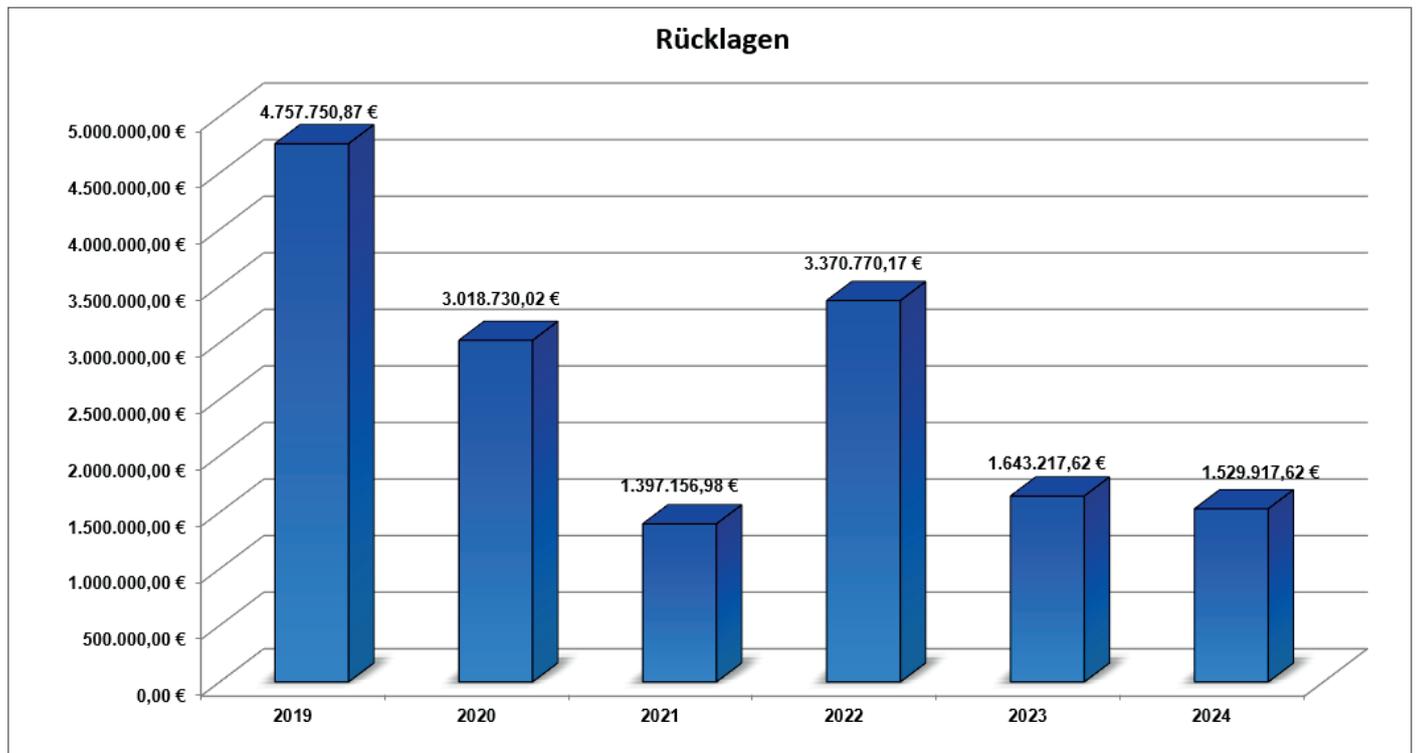


Bei der Schulverbandsumlage hat sich die Anzahl der Verbandsschüler 2023 von 18 auf 15 vermindert. Der Umlagebescheid für 2024 liegt noch nicht vor, es wurden die Daten der Besprechung im Schulverband berücksichtigt.

Die Höhe der allgemeinen Rücklage betrug zum 01.01.2023 insgesamt 3.370.770,17 €. Zum 31.12.2023 verringerte sich diese auf 1.643.217,62 €. Im laufenden Haushaltsjahr ist eine Rücklagenentnahme in Höhe von 113.300,00 € vorgesehen, so dass sich die allgemeine Rücklage auf 1.529.917,62 € verringern wird.

Im Vergleich zu den Vorjahren haben sich die Rücklagen wie folgt entwickelt:

Die gesetzlich vorgeschriebene Mindestrücklage nach § 20 Abs. 2 Satz 2 KommHV beträgt 43.784,53 €.



Zum Ausgleich des Haushalts ist keine Kreditaufnahme erforderlich. Der Schuldenstand verringert sich somit unter Berücksichtigung der laufenden Tilgungsleistungen von 218.000,00 € auf voraussichtlich 3.334.519,52 €. Die Ausgaben des Verwaltungshaushalts müssen durch die laufenden Einnahmen des Verwaltungshaushalts gedeckt werden.

Darüber hinaus sollen Überschüsse erwirtschaftet werden, um Investitionen im Vermögenshaushalt damit finanzieren zu können. Außerdem muss die Mindestzuführung erreicht werden. Das heißt, dass die Tilgungen aus den laufenden Einnahmen erwirtschaftet werden müssen. Diese Kriterien müssen erfüllt sein, damit die Gemeinde die dauernde Leistungsfähigkeit nachweisen kann.

Die Zuführung vom Verwaltungshaushalt muss mindestens so hoch sein, dass damit die ordentlichen Tilgungsleistungen des Vermögenshaushalts, bereinigt um Schuldendienstbeihilfen, Rücklagenentnahmen und Ersatzdeckungsmittel bestritten werden können, § 22 KommHV. Die Mindestzuführung beträgt damit 91.500,00 €.

Im Haushaltsjahr 2024 ergibt sich voraussichtlich eine Zu-

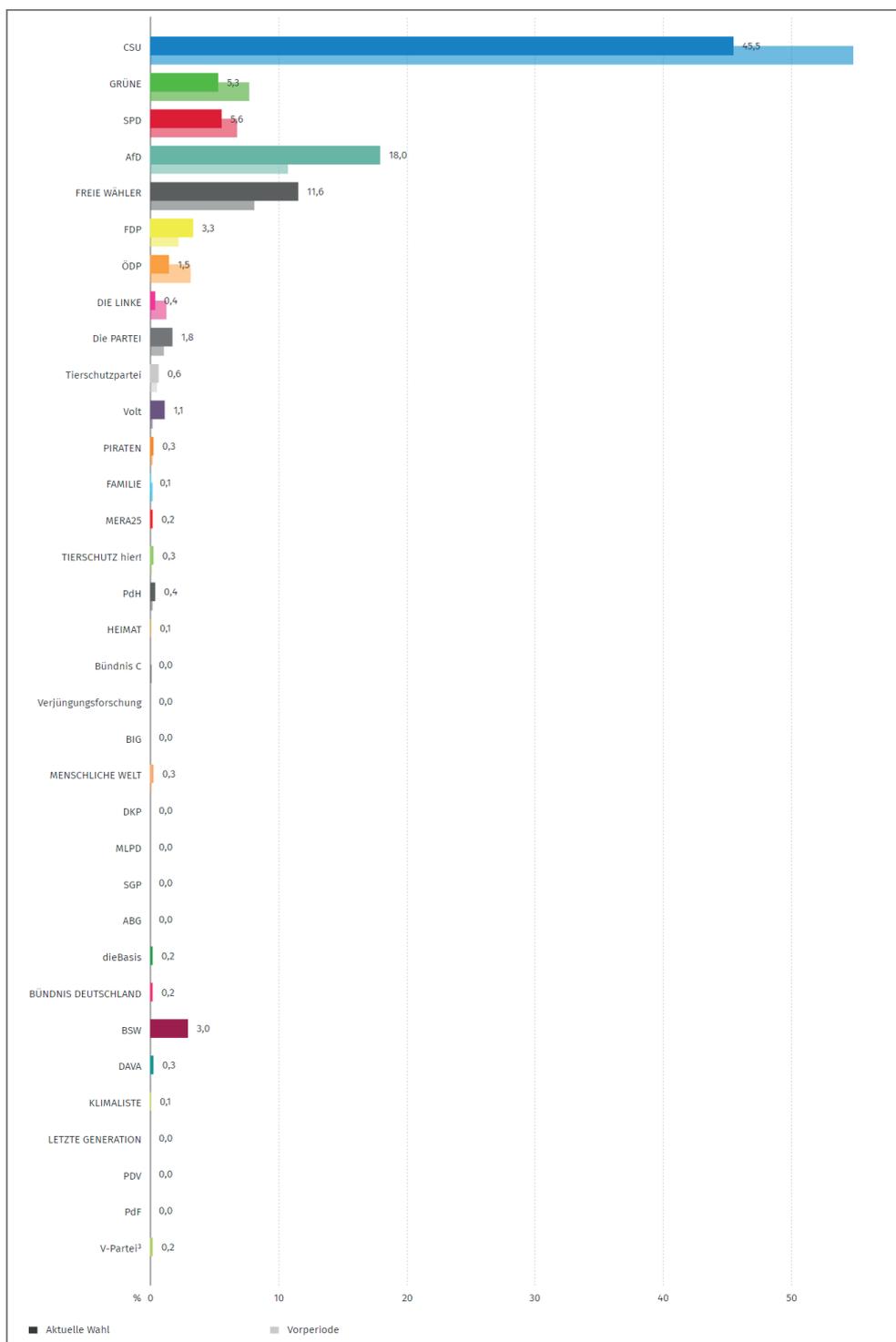
führung vom Vermögenshaushalt zum Verwaltungshaushalt in Höhe von 80.200,00 €.

Die Mindestzuführung ist somit nicht erreicht, die Einnahmen des Verwaltungshaushalts reichen nicht zur Deckung der Ausgaben aus.

Die dauerhafte Leistungsfähigkeit der Gemeinde ist im Planungszeitraum noch gegeben.

Es wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von insgesamt 440.000,00 € festgesetzt. Diese ist für folgende Maßnahme vorgesehen:

Feuerwehrauto Gailsbach	240.000,00 €
GVS Langenerling-Altglofsheim	200.000,00 €



Ergebnisse der Europawahl

Die Wahlbeteiligung bei der Europawahl lag im Gemeindegebiet bei 68,8%. In der neuen Legislaturperiode (2024-2029) wird die Oberpfalz nur noch mit einem Europa-Abgeordneten (Christian Doleschal, CSU) vertreten sein.

Wahlergebnis in der Gemeinde Hagelstadt

Eine detaillierte Aufschlüsselung der Wahlergebnisse nach den Wahllokalen Hagelstadt, Gailsbach und Langenerling sowie nach Brief- und Urnenwahl sind auf der Gemeindehomepage oder unter dem QR-Code zu finden.



Schulwegsicherheit

Schulweghelfer-Team sucht Verstärkung

Unser ehrenamtlicher Schulweghelferdienst ist zwischenzeitlich eine feste Institution in unserer Gemeinde. Er sorgt dafür, dass unsere Schulkinder am Morgen die viel befahrene Gailsbacher Straße vor dem Haupteingang der Grundschule sicher überqueren können. In diesem Schuljahr haben wir ein starkes Team an freiwilligen Helfern, die sich die Schichten im 14tägigen Rhythmus aufteilen. Damit dies im neuen Schuljahr trotz Wechsel in der Elternschaft so bleiben kann, braucht es Unterstützung durch neue Schulweghelfer. Es wäre schön, wenn sich wieder viele aus der Elternschaft für dieses Ehrenamt bereit erklären. Aber auch Großeltern, weitere Familienmitglieder oder Gemeindeglieder, die sich für die Sicherheit unsere Kinder engagieren möchten, sind herzlich willkommen. Je mehr Unterstützung, desto besser. Bei Interesse bitte bis spätestens Ende August melden bei Theresa Flotzinger unter theresa.flotzinger@hagelstadt.de oder 0170-3239348.

Was heißt Schulweghelferdienst?

Schulweghelfer/-innen kommen morgens vor Schulbeginn für eine halbe Stunde von 7.30 Uhr bis 8.00 Uhr vor die Grundschule und helfen den Schulkindern beim sicheren Überqueren der Straße. Die Gemeinde stellt die Ausrüstung für die Schulweghelfer, die im Auftrag der Gemeinde tätig sind. Der Dienst kann nach einer kurzen Einweisung aufgenommen werden. Diese Einweisung wird zu Beginn des neuen Schuljahres erfolgen.



Mittagstisch Senioren

Freiwilligenagentur unterstützt Seniorenmittagstisch mit Warmhalteboxen und Geschirr-Sets

Ein gemeinsames Mittagessen für Senioren ist das Ergebnis einer Fragebogenaktion, welche die Seniorenbeauftragten der Gemeinde vor längerer Zeit durchgeführt hatten. Nachdem die Rahmenbedingungen geklärt waren, startete der erste Mittagstisch unter Federführung von Sieglinde Lichtenegger - Sprecherin der Nachbarschaftshilfe - und den beiden Seniorenbeauftragten Heribert Piwonka und Günther Zierhut.

Immer am dritten Mittwoch im Monat sorgt nun ein großes Team an freiwilligen Helferinnen dafür, dass sich die Seniorinnen und Senioren im Mehrzweckraum der Grundschule das Essen vom Catering Hetzenegger aus Obertraubling schmecken lassen können. Die Essensauswahl bestehend aus Hauptspeise und Salat wird im Vorfeld immer gemein-

schaftlich ausgewählt. Um das Mittagessen organisatorisch zu stemmen, ist es erforderlich, dass sich die Teilnehmer bis zum vorhergehenden Freitag bei der Nachbarschaftshilfe verbindlich für das Essen anmelden. Da es natürlich immer sein kann, dass jemand erkrankt oder aus anderen Gründen kurzfristig nicht am gemeinsamen Mittagstisch teilnehmen kann, gibt es künftig die Möglichkeit, dass das Essen auch nach Hause gebracht wird. Für diesen Zweck hat die Freiwilligenagentur des Landkreises Regensburg der Nachbarschaftshilfe acht Warmhalteboxen mit Geschirr-Sets zur Verfügung gestellt. Frau Scheuerer von der Freiwilligenagentur überreichte die Boxen anlässlich des Mittagstisches im Juni und war begeistert von dem gelungenen Konzept.

Wir sagen ein herzliches Vergelt's Gott an die Freiwilligenagentur für diese Unterstützung!



Übergabe der Warmhalteboxen durch die Freiwilligenagentur des Landkreises



Der Mittagstisch im Mehrzweckraum der Grundschule

Spielplätze

Spielplatz im Sattlerholz wird erneuert

Die Planungen für die Erneuerung des Spielplatzes im Sattlerholz laufen schon seit geraumer Zeit. Ursprünglich sollte der Spielplatz um ein Spielgerät zum Klettern für größere Kinder ergänzt werden. So der vordringlichste Wunsch laut der Spielplatzumfrage von 2021 unter den Hagelstädter Familien. Nachdem 2022 der Spielplatz in der Eichenstraße wiederbelebt wurde, sollte gleich der Spielplatz im Sattlerholz an der Reihe sein. Die Prüfung der Spielgeräte brachte allerdings zum Vorschein, dass der bisherige Spielturn im Sattlerholz ausgedient hat.

Die Rutsche musste abmontiert werden, eine Komplettsanierung der Holzkonstruktion ist nicht mehr rentabel. Mit dem Wegfall des Hauptspielgerätes mussten die Planungen angepasst werden. Aus einer Ergänzung des Spielplatzes wurde eine Neugestaltung, was im Hinblick auf die aktuelle Haushaltslage durchaus fordernd ist.

In seiner Juni-Sitzung beschloss der Gemeinderat schließlich die Auftragsvergabe für einen neuen Spielturn, der vor allem für die jüngeren Kinder gedacht ist, sowie für einen Kletterknoten für die größeren Kinder.



Auch die Aufbauarbeiten wurden vergeben. Aufgrund langer Lieferzeiten ist die Montage der Geräte für Mitte/Ende September geplant. Vorbereitende Arbeiten werden schon im Vorfeld erfolgen. Hier bitten wir um Verständnis, wenn der Spielplatz aufgrund der Erneuerung zeitweise nur eingeschränkt oder nicht nutzbar ist. Wir hoffen, das Warten hat sich gelohnt und die Kinder werden viel Freude mit den neuen Spielgeräten haben.

Kurz informiert!

Rückschnitt von überhängenden Zweigen

Die Gemeinde möchte darüber informieren, dass Hecken, Sträucher und Bäume, die von Privatgrundstücken in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen oder hineinwachsen, zurückgeschnitten werden müssen. Es gehört zur Verkehrssicherungspflicht an öffentlichen Gehwegen, Straßen und Plätzen Gefahren für Passanten, aber auch für Fahrzeuge zu beseitigen.

Auch in Hagelstadt muss festgestellt werden, dass manche Gehsteige von Fußgängern gar nicht oder nur unter starker Behinderung benutzt werden können, weil sie durch überhängende Zweige oder überwucherte Zäune und nicht zurückgeschnittene Bodenpflanzungen fast unbegebar geworden sind. Dies ist besonders an den Stellen gefährlich, an denen Fußgänger – insbesondere ältere Mitbürger und Kinder – dadurch gezwungen werden, auf eine stark befahrene Straße auszuweichen.

Die Gemeinde bittet in diesem Zusammenhang darum, auch an unsere sehbehinderten Mitbürger zu denken, die diese Gefahr nicht erkennen können. Die Anpflanzungen an öffentlichen Wegen und Straßen müssen so ausgeleitet werden, dass Sie nicht in den Gehweg hineinragen bzw. über Geh- und Radwegen einen Mindestlichraum von 2,5 m bzw. über Fahrbahnen von 4,5 m freigehalten wird. Bitte überprüfen Sie Ihr Grundstück in diesem Sinne und schneiden Sie Ihre Hecken im Bedarfsfall zurück. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Meldung defekter Straßenlaternen

Defekte Straßenbeleuchtungen können direkt über das Smartphone an die Gemeinde Hagelstadt gemeldet werden. Die Web-App erreichen Sie direkt durch Scannen des QR-Codes.



Das Melden von Straßenbeleuchtungsschäden erfolgt ganz einfach über die Auswahl der Brennstellenummer, die auf jedem Lampenmast aufgeklebt ist, sowie der Nennung eines Schadenstypens. Alternativ besteht die Möglichkeit, die defekte Lampe über die Kartenfunktion auszuwählen. Haben Sie auf Ihrem Smartphone die GPS-Funktion aktiviert, wird Ihnen der Standort der Straßenlampe direkt in der Karte angezeigt.

Nachdem die Meldung bei der Gemeinde eingegangen und geprüft ist, wird diese umgehend an die zuständige Stelle weitergeleitet. Ihre optional eingegebenen persönlichen Daten werden nur für eventuelle Rückfragen zu Ihrer Meldung verwendet. Bitte beachten Sie, dass Ihre Straßenbeleuchtungs-Störungsmeldungen zu den üblichen

Informationen des Landkreises

Bürozeiten gelesen werden. Ist Gefahr in Verzug, sollten Sie umgehend den zuständigen Netzbetreiber telefonisch informieren. Störungsnummer Strom: 0941-28 00 33 66

Aktuelle Termine in der Gemeinde

Über einen Online-Terminkalender auf der Gemeinde-Homepage können öffentliche Veranstaltungen der Gemeinde Hagelstadt sowie Vereinstermine eingesehen werden. Veröffentlicht werden beispielsweise Sitzungstermine des Gemeinderats oder die geplanten Aktivitäten unserer örtlichen Vereine, Organisationen und Beauftragten. Die Informationen können als Wochen-, Monats- oder Terminanzeige abgerufen werden. Damit möchte die Gemeinde einen Service sowohl für die Bürgerinnen und Bürger als auch die Vereine bieten und einen Beitrag leisten, das gesellschaftliche Miteinander und starke Ehrenamt weiter zu fördern.

Grundlage für die Eintragungen sind die Vereinsmitteilungen des jährlichen Vereinsgesprächs mit der Gemeinde sowie Übermittlungen an die Gemeinde. Aktualisierungen oder neue Termine können an Michael Cencic über Michael.Cencic@hagelstadt.de übermittelt werden.

Hier geht's zum Terminkalender:



Veranstaltungs- und Terminübersicht	
Angaben ohne Gewähr und Garantie auf Vollständigkeit.	
Heute	Freitag, 9. Dezember
Freitag, 9. Dezember	Hundeverein Höhenberg: Adventssingen Höhenberg
Samstag, 10. Dezember	Fachlehrerunde: Weihnachtsg grillen
Sonntag, 11. Dezember	FFW/Langeneering: Betlehemiht
	Dritter Advent
Sonntag, 18. Dezember	Vierter Advent
Sonntag, 25. Dezember	Erster Weihnachtstag
Montag, 26. Dezember	FFW/Langeneering: Christbaumversteigerung



Gemeindebücherei Hagelstadt

Öffnungszeiten:
Mittwoch
von 15.00 Uhr
bis 18.00 Uhr
Sonntag
von 10.00 Uhr
bis 12.00 Uhr
(an Feiertagen geschlossen)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Beratungstermine der Bezirks-Sozialverwaltung im Landratsamt

Pressemitteilung Landkreis Regensburg

Die Sozialverwaltung des Bezirks Oberpfalz bietet auch in den kommenden Wochen wieder Beratungstermine im Landratsamt (Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg) an.

Die Beratungen finden jeweils von 9 bis 15 Uhr statt. Eine vorherige Terminvereinbarung ist notwendig, und zwar telefonisch unter 0941 9100-2152 oder per E-Mail an beratungsstelle@bezirk-oberpfalz.de.

Die nächsten Termine sind:

- Dienstag, 18. Juni 2024 (Raum 0.151)
- Dienstag, 02. Juli 2024 (Raum 0.151)
- Dienstag, 16. Juli 2024 (Raum 0.151)

Erstberatung zu verschiedenen Themen

Beraterin Sabine Melzl von der Bezirks-Sozialverwaltung bietet dabei neutrale und kostenlose Erstberatungen (keine Rechtsberatung, keine Vorab-Berechnung) an zu folgenden Themen:

- Finanzierung von stationärer Hilfe zur Pflege + ambulanter Hilfe zur Pflege
- Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
- Antragstellung
- Unterhaltspflicht (Allgemeines, keine Berechnungen)

(Quelle: Homepage des Landkreises Regensburg)

Gültigkeit Gebührenmarken Restmüll- und Altpapiertonnen

Mit der Versendung der neuen Abfallentsorgungsgebührenbescheide wurden neue Gebührenmarken (Restmüll- und Papiertonne) ausgegeben, die seither im Landkreis Regensburg im Einsatz sind.

Ab dem 01.07.2024 werden nur noch ordnungsgemäß angemeldete Abfalltonnen entleert, an die ein rechteckiger Markenaufkleber (mit abgerundeten nach innen versetzten Ecken) mit dem Aufdruck „Gültig ab 2024“ angebracht ist. Die alten dreieckigen und ovalen Gebührenmarken verlieren mit diesem Datum ihre Gültigkeit.

Gemeindeverwaltung Hagelstadt

Bahnhofstraße 4, 93095 Hagelstadt
Telefon (Zentrale): 09453 39798-0, Fax: 09453 39798-99
gemeinde@hagelstadt.de, www.hagelstadt.de

Parteiverkehr/Öffnungszeiten:

Montag: 8:30 Uhr - 13:00 Uhr
Dienstag: 8:30 Uhr - 13:00 Uhr
Donnerstag: 14:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag: 8:30 Uhr - 12:00 Uhr

Mittwochs ist das Rathaus für den allgemeinen Parteiverkehr geschlossen.
Um vorherige Terminvereinbarung telefonisch oder online wird gebeten.
Letztmögliche buchbare Termine jeweils 30 Minuten vor Ende der Öffnungszeiten.

Der Parteiverkehr ohne Termin ist möglich. Es muss jedoch mit Wartezeiten gerechnet werden, wenn gleichzeitig Termine vereinbart sind. Alternativ können Sie sich auch direkt mit dem jeweiligen Sachbearbeiter in Verbindung setzen und einen Termin vereinbaren.

Nachfolgende Vorgänge können auch ohne Terminvereinbarung bearbeitet werden:
Abholung Müllbeutel, Führungszeugnis, Abholung Pass- bzw. Personalausweis

Ihre Ansprechpersonen in der Gemeindeverwaltung:

Scheuerer, Thomas | Erster Bürgermeister

Tel. 09453 39798-60, thomas.scheuerer@hagelstadt.de, Zimmer-Nr. 1.01 (OG)

Neußinger, Harald | Geschäftsleitender Beamter - Hauptverwaltung, Personal, IT

Tel. 09453 39798-30, leitung@hagelstadt.de, Zimmer-Nr. 0.03 (EG)

Obermeier, Vivien | Leiterin Finanzwesen – Kämmerei

Tel. 09453 39798-40, kaemmerei@hagelstadt.de, Zimmer-Nr. 0.04 (EG)

Bodensteiner, Alexandra | Finanzwesen – Kasse, Assistenz BGM/GL, Bürgerbüro

Tel. 09453 39798-10, rechnung@hagelstadt.de, Zimmer-Nr. 0.02 (EG)

Klein, Svetlana | Ordnungsamt – Bürgerbüro, Friedhof, Gewerbe-/Gaststättenrecht

Tel. 09453 39798-10, buergerbuero@hagelstadt.de, Zimmer-Nr. 0.02 (EG)

Schnabl, Barbara | Finanzwesen – Steuern, Gebühren, Abgaben

Tel. 09453 39798-40, steuer@hagelstadt.de, Zimmer-Nr. 0.04 (EG)

Jurasch, Florian | Technischer Dienst – Leiter Bauhof

Tel. 09453 39798-0, gemeinde@hagelstadt.de

Homeier, Erich | Technischer Dienst – Hausmeister Schule

Tel. 09453 39798-0, gemeinde@hagelstadt.de

Die Gemeinde Hagelstadt, südlicher LK Regensburg, zeichnet sich durch ihre verkehrsgünstige Lage und reizvolle Landschaft aus.

Um die umfangreichen Aufgaben einer Gemeindeverwaltung erledigen zu können, sind wir auf qualifizierte und motivierte Beschäftigte angewiesen.

Zur Verstärkung unseres Schulbusteams suchen wir ab sofort

eine/n Mitarbeiter/in (m/w/d) auf 538 €-Basis (geringfügige Beschäftigung)

Aufgaben, die wir Ihnen anvertrauen

- Hol- und Bringfahrten der Schulkinder zur Grundschule und zurück
- Sonderfahrten im Rahmen der Schulzeit/des Unterrichts (z. B. zum Verkehrsunterricht)

Eine Änderung/Ergänzung des Aufgabengebiets bleibt vorbehalten.

Anforderungen, die wir an Sie stellen

- Teamfähigkeit, aufgeschlossenes und freundliches Auftreten
- selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise
- Belastbarkeit
- Fahrerlaubnis Klasse 3 bzw. B
- Wünschenswert:
Personenbeförderungsschein (vor Dienstantritt vorzulegen; die Gemeinde unterstützt Sie beim Erwerb)

Leistungen, die wir Ihnen bieten

- Einen sicheren Arbeitsplatz im Rahmen einer unbefristeten 520 €-Stelle mit voraussichtlich 4 Wochenstunden
- Ein interessantes und verantwortungsvolles Betätigungsfeld in einem engagierten und kollegialen Team
- Attraktive Sozialleistungen
- Das gemeindliches Fahrzeug ist ein 9-Sitzer-Kleinbus mit Klimaanlage, Standheizung, usw.
- Gute Erreichbarkeit des Arbeitsplatzes (ÖPNV-/Bahnhaltestelle und kostenlose Parkplätze)
- Grundsätzlich alle Schulferien frei (Ausnahmen möglich)

Das Beschäftigungsverhältnis und die Vergütung richten sich nach den Bestimmungen des TVöD.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige und vollständige Bewerbung bis spätestens **12.07.2024**:

- per E-Mail in einer PDF-Datei an: leitung@hagelstadt.de oder
- schriftlich an: Gemeinde Hagelstadt, Geschäftsleitung, Bahnhofstraße 4, 93095 Hagelstadt

Sie haben Fragen? Wir sind gern für Sie da!

Herr Neußinger, Geschäftsleitender Beamter, Tel. 09453 39798-30

Hinweise

Fahrtkosten und/oder sonstige Auslagen für Bewerbungsgespräche können nicht übernommen werden.
Kostenfreie Parkplätze stehen am Rathaus zur Verfügung, das auch gut mit dem ÖPNV/der Bahn erreichbar ist.
Bewerbungsunterlagen, die per Post erreicht werden, werden nicht zurückgesandt (verwenden Sie bitte nur Kopien).

Datenschutzrechtliche Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten im Bewerbungsverfahren
finden Sie auf unserer Homepage unter www.hagelstadt.de.

Aktuelles aus den Gemeinderatssitzungen

Hinweis: Die nachfolgenden Informationen stellen Auszüge aus den Sitzungsprotokollen dar. Die vollständigen Protokolle können auf der Gemeindehomepage oder in der Gemeindekanzlei eingesehen werden.

Gemeinderatssitzung vom 16. Mai

Bauantrag: Neubau eines landwirtschaftlichen Mehrzweckgebäudes sowie Anzeige auf Beseitigung bestehender Scheunen / Kirchgasse 12

Sachverhalt:

Das Vorhaben liegt im Bereich eines Gebietes, das am ehesten einem Dorfgebiet entspricht. Als Teil einer Wirtschaftsstelle eines landwirtschaftlichen Betriebs ist es hier allgemein zulässig. Die Zustimmung des unmittelbar an das Vorhaben angrenzenden Nachbarn liegt laut Antrag vor. Die erforderlichen Abstandsflächen werden nicht eingehalten, ein Antrag auf Abweichung hinsichtlich der Abstandsflächen liegt vor. Auf den Antrag und die Begründung wird verwiesen. Für das Vorhaben wurde bereits eine Bauvoranfrage beantragt, das Verfahren wurde jedoch eingestellt. Im Rahmen der Bauvoranfrage hatte die Gemeinde die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens in Aussicht gestellt. Die Erschließung ist aufgrund Eigentümeridentität des Vorder- und Hinterliegergrundstücks bauplanungsrechtlich gesichert.

Erster Bürgermeister Scheuerer ist aufgrund seines Verwandtschaftsverhältnisses mit dem Eigentümer des Nachbargrundstücks persönlich beteiligt.

Der Gemeinderat stellt die persönliche Beteiligung von Bürgermeister Scheuerer fest. / 10:0

Ohne Bürgermeister Scheuerer.

Dritter Bürgermeister Cencic übernimmt der Vorsitz.

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen zum Bauvorhaben und der beantragten Abweichung von den Abstandsflächen wird erteilt. / 10:0

Haushaltsplan 2024 mit Haushaltssatzung, Stellenplan, Finanz- und Investitionsplan

Sachverhalt:

Der Haushaltsentwurf wurde bereits im Verwaltungs- und Finanzausschuss am 07.05.2024 besprochen, auf das Protokoll der Ausschusssitzung wird verwiesen.

Der Gesamthaushalt umfasst eine Summe von 6.680.500,00 € worin der Verwaltungshaushalt mit 4.425.600,00 € und der Vermögenshaushalt mit 2.254.900,00 € enthalten sind. Für dieses Haushaltsjahr ist keine Kreditaufnahme vorgesehen. Verpflichtungsermächtigungen sind in Höhe von 440.000,00 Euro eingeplant.

Die Zuführung vom Vermögenshaushalt beträgt 80.200,00 €, die gesetzliche Mindestzuführung ist damit nicht erreicht. Auf den ausführlichen Vorbericht zum Haushalt wird verwiesen.

Aus dem Sitzungsverlauf:

Folgende Änderungen wurden vom Gemeinderat bzgl. des Haushalts 2024 beschlossen:

- Aufnahme der Förderung der Ganztagschule Hagelstadt in Höhe von 430.000,00 € im Vorbericht unter Punkt 6.1. Investitionen bzw. Investitionsförderungsmaßnahmen im Haushaltsjahr
- Reduzierung des Ansatzes der Haushaltsstelle 6310.9500.90 um 50.000,00 € auf 10.000,00 € in 2024
- Reduzierung des Ansatzes der Haushaltsstelle 6310.9500.90 um 200.000,00 € auf 200.000,00 € in 2025 inkl. Bildung einer Verpflichtungsermächtigung für das Haushaltsjahr 2025 in Höhe von 200.000,00 € für die GVS Langenerling-Alteglöfsheim.
- Angestrebt wird hier ein Abfräsen der alten Straße und Erneuerung der Trag- und Deckschicht. Angebote für das Vorhaben sollen von der Verwaltung im Dezember 2024 bzw. spätestens im Januar 2025 eingeholt und beauftragt werden, damit die Erneuerung der Straße Ostern 2025 durchgeführt werden kann.
- Reduzierung des Ansatzes der Haushaltsstelle 6310.3610.90 um 140.000,00 € auf 0,00 €, da kein Ausbau der GVS Langenerling-Alteglöfsheim gewünscht ist, sondern lediglich die Erneuerung der bestehenden Straße, somit entfällt die Förderung für einen Ausbau der GVS Langenerling-Alteglöfsheim.
- Reduzierung des Ansatzes der Haushaltsstelle 4640.9880.00 um 250.000,00 € auf 250.000,00 € im Jahr 2025, um 2.274.000,00 € auf 800.000,00 € in 2026 und um 300.000,00 € auf 1.100.000,00 € im Jahr 2027. Der Gemeinderat beschließt die belegten Zahlen des Architektenbüros Winkler für den Umbau der Kindertagesstätte St. Josef in Hagelstadt im Haushalt 2024 zugrunde zu legen. Die Anpassung der neuen Entscheidung soll in den Haushaltsplan 2024 eingearbeitet werden.
- Erhöhung des Ansatzes der Haushaltsstelle 4640.3610.00 um 75.000,00 € auf 75.000,00 € in 2025. Reduzierung des Ansatzes um 131.000,00 € auf 240.000,00 € in 2026 und Reduzierung des Ansatzes um 640.000,00 € auf 360.000,00 € in 2027, sowie Reduzierung des Ansatzes in den Folgejahren um 240.000,00 € auf 60.000,00 €.

Herr Cencic verlässt den Sitzungssaal von 20:33 Uhr bis 20:35 Uhr bei Durchsicht der geplanten Maßnahmen Punkt 48 Feuerwehrauto FF Gailsbach.

Beschluss:

- a) Der Gemeinderat beschließt die vorliegenden Entwürfe zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2024 unter Berücksichtigung der oben beschlossenen Änderungen als Satzung. Die Haushaltssatzung ist Bestandteil des Beschlusses und wird als Anlage zur Niederschrift genommen. / 11:0
- b) Der Gemeinderat beschließt den Finanz- und Investitionsplan unter Berücksichtigung der oben genannten Änderungen. / 11:0
- c) Der Gemeinderat beschließt den Stellenplan. / 11:0

Verschiedenes – Informationen des Bürgermeisters:

Freiwillige Feuerwehr Langenerling; Kommandantenwahl, Bestätigung durch den Gemeinderat

Beschluss:

Der Gemeinderat bestätigt Herrn Florian Häupl als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Langenerling, vorbehaltlich der Stellungnahme des Kreisbrandrats.

Herr Scheuerer informiert den Gemeinderat über die neue Führungsspitze und damit verbundener Satzungsänderung des Sportvereins.

Seniorenmittagstisch

Herr Zierhut berichtet über den erfolgreichen Seniorenmittagstisch. Die Beteiligung am Mittagstisch überstieg die Erwartungen um ein Vielfaches.

Nahversorgung

Herr Zierhut informiert über die Übernahme des Kistenkrämers ab 01.Mai 2024 durch einen neuen Pächter und die geplante Erweiterung des Sortiments.

Verschiedenes – Anfragen:

Ortsverschönerung

Herr Zierhut fragt an ob für die Ortsverschönerung drei weitere Holzbänke angeschafft werden können. Die Verwaltung hält Rücksprache mit dem Bauhof, ob noch Bänke vorhanden sind. Sollten keine Bänke mehr vorhanden sein, werden diese im Haushalt berücksichtigt

Gemeinderatssitzung vom 11. April

Vorlage der Jahresrechnung 2023 nach Art. 102 GO

Sachverhalt:

Zur Kenntnisnahme wird auf den beiliegenden Bericht zur Jahresrechnung verwiesen. Die gesetzlich vorge-

schriebene Mindestzuführung wurde erreicht. Der Gesamthaushalt schließt in Einnahmen und Ausgaben mit 6.664.960,45 €. Die Zuführung zum Vermögenshaushalt beträgt 408.777,11 €. Der Schuldenstand beläuft sich auf 3.552.519,52 €. Dem stehen Rücklagen in Höhe von 1.643.217,62 € gegenüber.

Die Jahresrechnung wird zur Kenntnis genommen, eine Beschlussfassung ist nicht vorgesehen. Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses Gemeinderatsmitglied Robert Götzfried wird um Festlegung eines Prüfungstermins gebeten.

Entwurf des Kindergarten-Haushaltsplans 2024

Sachverhalt:

Die Katholische Kirchenstiftung legt den Entwurf des Haushaltplans für das Haushaltsjahr 2024 vor. An Ausgaben fallen voraussichtlich 699.100,- € (2023: 564.965,77 €) und an Einnahmen 628.967,- € (2023: 523.335,- €) an. Die Differenz – 70.133 € – wird über die Vereinbarung zwischen Gemeinde und Kirche ausgeglichen, der Gemeindeanteil beträgt hieran demnach 80 % bzw. 100 % für den Teil der Übergangsguppe somit geschätzt mangels Kostenaufteilung ca. 56.000,- € (2023: ca. 37.000,- €). Gemäß § 3 bzw. 4 der Vereinbarungen Bedarf der Haushaltsplan und der Stellenplan der Zustimmung der Gemeinde, die Zustimmung darf nur aus wichtigen Gründen verweigert werden. Die Abrechnung für 2023 wurde noch nicht vorgelegt.

Beschluss:

Der Gemeinderat Hagelstadt stimmt dem vorliegenden Haushalt 2024 und dem zugehörigen Stellenplan für die Kindertageseinrichtung Hagelstadt zu. / 11:0

Verschiedenes – Informationen des Bürgermeisters:

Kriminalitäts- und Verkehrsunfallstatistik 2023

Die Kriminalitäts- und Verkehrsunfallstatistik der Landespolizeiinspektion Neutraubling für das Jahr 2023 wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben.

Trotz des erheblichen relativen Anstiegs der Straftaten liegt die Häufigkeitszahl der Straftaten (Straftaten pro 100.000 Einwohner) im niedrigen Bereich bei 1938. Die Aufklärungsquote lag bei 66,7 Prozent. Im Gemeindegebiet kam es zu 61 Verkehrsunfällen (Vorjahr 52), tödliche Unfälle ereigneten sich während der letzten 10 Jahre nicht.

Senioren; Mittagstisch

Der erste Mittagstisch für Senioren findet am 17.04.2024 statt, es haben sich über 50 Personen angemeldet.

Sportverein Hagelstadt

Am 21.04.2024 findet eine außerordentliche Mitgliederversammlung des Sportvereins statt. Man geht davon aus, dass ein neuer Vorstand gefunden wird.

Verschiedenes – Anfragen:

Bauordnungsrecht

Gemeinderatsmitglied Markus Bernhuber erkundigt sich nach einem kürzlichen Polizeieinsatz in der Hochfeldstraße und möchte wissen, ob aufgrund der aktuellen Nutzung des betroffenen Anwesens eine Baugenehmigung erforderlich ist.

Das Thema soll in der Nichtöffentlichen Sitzung weiter besprochen werden.

Abfallbeseitigung

Gemeinderatsmitglied Michael Cencic informiert, dass eine Rama-Dama-Aktion am 20.04.2024 geplant ist.

Abfallbeseitigung

Gemeinderatsmitglied Robert Götzfried informiert, dass ein Schild „Neusengkofen“ am Helferweg beim Jägersitz liegt.

Gemeinderatssitzung vom 14. März

Bücherei; Jahresbericht

Sachverhalt:

Frau Schafberger berichtet über das abgelaufene Jahr. Die Bücherei hat aktuell 450 Leser. Es wurden 3600 Besucher im letzten Jahr gezählt, 4200 Ausleihungen erfolgten. Die Bücherei war 220 Stunden geöffnet. 16 ehrenamtliche Mitarbeiter sind tätig. Mit Schule und Kindergarten besteht eine feste Kooperation. Letztes Jahr gab es eine Autorenlesung und einen Tag der offenen Tür.

Angeschafft wurden letztes Jahr 380 Medien, der aktuelle Bestand liegt bei ca. 2800 Medien. / ohne Beschluss

Bücherei; Festlegung Medienbudget Michaelsbund

Sachverhalt:

Antrag der Bücherei:

„Die Bücherei muss bis zum 31.03.2024 einen Antrag beim St.-Michaelsbund über die Höhe des Medienbudgets für 2024 stellen, um dafür eine Förderung zu erhalten. Wie bei der Budgetplanung Ende des Jahres 2023 bereits eingereicht, bittet das Büchereiteam um ein Medienbudget in Höhe von 3.000 Euro für das Kalenderjahr 2024. Damit soll es möglich sein, das im letzten Jahr geschaffene Medienangebot zu ergänzen und attraktiv zu halten. Es sollen wieder zwei Bestellvorgänge möglich sein (ein Bestellvorgang pro Halbjahr), um zweimal pro Jahr einen Tag der Offenen Tür mit Vorstellung von Neuerwerbungen durchführen zu können. Die Zeitungsabos werden auch in diesem Jahr wieder über Spenden gedeckt.“

Mittlerweile wurde die Finanzierung der Bücherei mit der Teamleitung besprochen. Die Gemeinde sollte weiterhin jährlich einen festen Betrag von 1,- € pro Einwohner für das Medienbudget zur Verfügung stellen. Soweit Spenden für die Medienbeschaffung eingehen, erhöhen diese das Medienbudget. Die Spenden werden bis Ende März im Budget des laufenden Jahres, danach im nächsten Jahr berücksichtigt. Eine Erhöhung des beim Michaelsbund gemeldeten Medienbudgets ist im laufenden Jahr nicht mehr möglich.

Das Budget für etwaige Lesungen oder sonstige Anschaffungswünsche sollten separat im Haushalt geplant und in der Haushaltssitzung besprochen werden.

Beschluss:

Das Medienbudget wird für 2024 und bis auf weiteres auf 1,- € je Einwohner – aufgerundet auf volle einhundert Euro – festgelegt. Zweckgebundene Spenden für Medienbeschaffung erhöhen das Medienbudget. Spenden die bis Ende März eingehen erhöhen das Medienbudget des laufenden Jahres, danach werden sie im Medienbudget des nächsten Jahres berücksichtigt. / 11:0

Bauleitplanung; Bedarfsnachweis Siedlungsflächen

Sachverhalt:

Die Planungsgruppe Strasser hat den Bedarfsnachweis neuer Siedlungsflächen für die Gemeinde Hagelstadt erstellt. Der Bedarfsnachweis wurde mit der Regierung abgestimmt. Der Bedarf ist für den zweiten Bauabschnitt des Baugebietes Eheweg-Süd und das Baugebiet Langenerling-Nordwest ausreichend. Die Begründung eines weiterer Flächenbedarfs ist nach aktuellem Stand nicht möglich. Der Bedarfsnachweis wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben, der Bedarfsnachweis wurde bereits mit der Sitzungsladung übermittelt. / ohne Beschluss

Kommunale Verkehrsüberwachung; Beitritt Zweckverband und Erweiterung Zuständigkeit

Sachverhalt:

Die bisherige Zweckvereinbarung war laut Zweckverband nur übergangsmäßig für einen Zeitraum von zwei Jahren vorgesehen. Für eine Fortführung der Verkehrsüberwachung durch den Zweckverband müsste die Gemeinde nun dem Zweckverband beitreten. Der Zweckverband verlangt keinen Mitgliedsbeitrag, die Kosten werden über die jeweiligen Fallpauschalen gedeckt. Im Vergleich würden sich künftig folgende Kosten ergeben:

Zweckvereinbarung / Mitgliedschaft:

ruhender Verkehr	
Überwachung	65,00 € / 50,00 €
Sachbearbeitung	15,00 € / 11,00 €
fließender Verkehr	
Überwachung	170,00 € / 130,00 €
Sachbearbeitung	15,00 € / 12,00 €

In Absprache mit der Regierung benötigt der Zweckverband einen neuen Beschluss zur Mitgliedschaft. Wie bereits informiert sollte aufgrund einiger Missstände nun auch die Überwachung des ruhenden Verkehrs auf den Zweckverband übertragen werden. Die Verbandssatzung des Zweckverbands und der für die Aufnahme der Gemeinde erforderlichen Änderungssatzung des Zweckverbands lagen der Sitzungseinladung zur Information bei.

Beschluss:

- a) Die Gemeinde Hagelstadt beschließt, dass sie ab sofort die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach § 24 des Straßenverkehrsgesetzes aufnimmt, die im ruhenden Verkehr festgestellt werden oder die Verstöße gegen die Vorschriften über die zulässige Geschwindigkeit von Fahrzeugen betreffen. Dieser Beschluss ist amtlich bekannt zu machen. / 11:0
- b) Die Gemeinde Hagelstadt tritt dem Zweckverband Kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz bei. / 11:0
- c) Die Gemeinde Hagelstadt überträgt die Aufgabe der Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach § 24 des Straßenverkehrsgesetzes,

- aa) die im ruhenden Verkehr festgestellt werden,
- bb) die Verstöße gegen die Vorschriften über die zulässige Geschwindigkeit von Fahrzeugen betreffen,

Ab 01.07.2024 dem Zweckverband Kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz. / 11:0

- d) Zum Verbandsrat in der Verbandsversammlung des Zweckverbands wird bestimmt:
Erster Bürgermeister Thomas Scheuerer / 11:0
- e) Zum Vertreter als Verbandsrat in der Verbandsversammlung des Zweckverbands wird bestimmt:
Zweite Bürgermeisterin Theresa Flotzinger / 11:0
- f) Die geschlossene Zweckvereinbarung vom 21.10.2022 soll vorzeitig gekündigt werden und mit In-Kraft-Treten der Mitgliedschaft auslaufen.

Der Beitritt erfolgt auf der Basis der Verbandssatzung des Zweckverbands Kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz in der geltenden Fassung und des vorliegenden Entwurfs der Satzung zur Änderung dieser Verbandssatzung. Die o.g. Verbandssatzung und der Satzungsentwurf sind wesentliche Bestandteile dieses Beschlusses und werden als Anlage zur Niederschrift genommen. / 11:0

Offene Ganztagschule; Anpassung des freiwilligen Betreuungsbeitrags freitags

Sachverhalt:

Die gfi – Betreuung der Kinder nach dem Unterricht – hat die Gemeinde informiert, dass die Kosten für die zusätzliche Freitagsbetreuung in der offenen Ganztagschule Hagelstadt im kommenden Schuljahr von derzeit 29,- Euro pro Monat und Kind auf 30,50 Euro pro Monat und Kind steigt. Aktuell beteiligt sich die Gemeinde mit

einem freiwilligen Zuschuss von 11 Euro an den Kosten der Eltern.

Beschluss:

Der Gemeinderat Hagelstadt legt den gemeindlichen, freiwilligen Anteil für die zusätzliche Betreuung am Freitag zum Schuljahr 2024/2025 – wie bisher – auf 11,- Euro fest. / 11:0

Verschiedenes – Informationen des Bürgermeisters:

Ferienbetreuung

Die gfi hat mitgeteilt, dass der Betreuungspreis für eine Gruppe diese Jahr von 2.860,- € auf 3.074,50 € steigt (7,5 %). Die bisherige Selbstbeteiligung der Eltern lag bei 95,- / 75,- €.

Entsprechend der Preissteigerung soll der Elternbeitrag auf 100,- / 80,- € festgelegt werden. Der Gemeinderat erhebt hiergegen keine Einwendungen.

Verschiedenes – Anfragen:

Ortsverschönerung, Bepflanzung

Gemeinderatsmitglied Josef Meier erkundigt sich nach einem Baum der beim Friedhof gefällt wurde.

Der Baum wurde bei einem Sturm beschädigt und musste gefällt werden.

Straßenunterhalt

Gemeinderatsmitglied Peter Turicik bittet zwei Schadstellen im Radweg beim Friedhof die durch Baumwurzeln entstanden sind vom Bauhof ausbessern zu lassen. Seiner Meinung nach sollte der Asphalt entfernt und die Stellen gepflastert werden.

Gemeinderat

Gemeinderatsmitglied Johannes Rosenbeck beanstandet, dass in der Kopfzeile der Beschlussvorlage das falsche Datum steht.

Gemeindeblatt

Gemeinderatsmitglied Michael Cencic weist auf das in Kürze erscheinende Gemeindeblatt hin.

Haushalt

Gemeinderatsmitglied Robert Götzfried erkundigt sich nach dem Kreishaushalt.

Im Rahmen der letzten Bürgermeisterkonferenz am letzten Freitag wurde über die Haushaltsplanung des Landkreises informiert. Es kommt dieses Jahr zu 20 Millionen Euro zusätzlichen Kosten. Kritik wurde seitens der Bürgermeister an den zusätzlichen Stellen im Landratsamt geäußert. Nach der Statistik der Personalkosten pro Einwohner liegt der Landkreis aber wohl noch im Rahmen. Die geplante Erhöhung der Kreisumlage wird bei 4 Prozentpunkten liegen.

Aktuelles von der Schützengesellschaft „Enzian“ Hagelstadt 1911 e.V.

Alfred Hein übergibt Amt an Christian Winkler
Ehrung für 42 Jahre – Ehrenschützenmeister



Satte 42 Jahre lang stand Alfred Hein bei Enzian Hagelstadt an der Spitze. Nun übergab er bei der Jahreshauptversammlung im Schützenheim das Amt an Christian Winkler. Sein jahrzehntelanges, ehrenamtliches Engagement würdigte Sektionsleiter Rudi Jobst mit den Worten „„Eine Ära geht zu Ende, ein neues Kapitel beginnt“. Bürgermeister Thomas Scheuerer würdigte, dass „Alfred Hein den Verein über Jahrzehnte auch durch schwierige Zeiten geführt habe“. Alfred Hein hat den Verein stets zielstrebig und erfolgreich voran geführt, ebenso wie seine persönlichen sportlichen Ziele, welche er sich immer wieder neu steckt. Hier wird er auch weiterhin für sich und den Verein Erfolge sammeln. Für seine Verdienste um den Verein wurde Alfred Hein zum Ehrenschützenmeister ernannt.



Ein weiterer Höhepunkt des Abends war, dass Alfred Hein nicht nur das Amt, sondern auch das Original Gründungsbuch von 1911 an Christian Winkler übergab. Dieser übernimmt nun gemeinsam mit dem wiedergewählten 2. Schützenmeister, Herbert Werkmann, einen gut funktionierenden und auch sportlich erfolgreichen Verein. Die erste Mannschaft wurde in der aktuellen Saison Meister in der Bezirksoberliga Süd. Stefan Baldauf erreichte zwei Bezirksmeistertitel und hat sich, wie auch Alfred Hein, der den zweiten Platz bei den Bezirksmeisterschaften erreichte, für die Bayerischen Meisterschaften qualifiziert. Und auch die Schüler nahmen heuer erfolgreich an den Bezirksmeisterschaften teil.

Die Kasse führt weiter Ulrich Wittmann. Gerlinde Werkmann wurde erneut zur Schriftführerin gewählt, Thomas Karl zum 1. Sportleiter. Simon Erl bleibt Jugendleiter.

Zum Schluss der Versammlung folgten noch Ehrungen.

Bezirk Oberpfalz im BSSB
Groß Silber: Gerlinde Werkmann;
Klein Silber: Uli Wittmann, Thomas Karl;
Fahnen Ehrenzeichen Silber: Andreas Fuß,

In Anerkennung BSSB: Mirko Herbich;
Donaugau
Groß Gold: Herbert Werkmann, Martha Mayer;
Groß Silber: Christian Winkler,
Klein Silber: Stefan Baldauf; Simon Erl.

Vereinsehrennadel Gold: Armin Ebenhö; Bronze: Markus Bernhuber, Singh Bullar, Simon Ertl, Joseph Ertl, Javeal Gelzer, Lukas Guggenberger, Toni Scheuerer.

Aktuelles vom SV-Hagelstadt

Der Sportverein Hagelstadt hat eine neue Vorstandschaft



Mit Christine Pechtl, Simon Erl, Michael Neumeier und Markus Riedhammer übernahm ein Vierer-Team die Führung des knapp 500 Mitglieder zählenden Vereins. Nachdem kein Nachfolger für den langjährigen Vorsitzenden Markus Bernhuber gefunden werden konnte, entschied sich die Mitgliederversammlung dafür die Satzung zu ändern, um eine Teamlösung zu ermöglichen. Die Aufgaben des Vorsitzenden werden künftig geteilt. So wird sich Christine Pechtl vorrangig um die Finanzen des Vereins kümmern und den neu gewählten Kassier Wolfgang Puchner unterstützen. Markus Riedhammer übernimmt die Verwaltung des Vereins und Simon Erl wird das Sportheim betreiben. Für alle sportlichen Belange wird Michael Neumeier verantwortlich sein. Als Schriftführerin komplettiert Natalie Engelhardt den Vorstand. Als Kassenprüfer wurden Andreas Fenzl und Robert Götzfried gewählt. Großer Dank gilt den scheidenden Mitgliedern des Vorstands, Markus Bernhuber, Christine Noffke, Markus Dirschl und Andreas Fenzl, die in schwierigen Zeiten über viele Jahre den Verein geführt und sich mit viel Herzblut engagiert haben.



Als Ausschussmitglieder engagieren sich Markus Meier, Michael Flotzinger, Florian Ott, Markus Kammermeier, Markus Dirschl, Michael Cencic, Markus Bernhuber und Andreas Fenzl. Der Verein beheimatet die Abteilungen

Badminton (Abteilungsleiter Peter Kammermeier), Stockschießen (Philipp Buchstaller), Tennis (Michael Neumeier), Yoga (Agnes Weitzer), Karate (Thomas Berthun), Zumba (Tobias Kutzer), Voltigieren (Marion Tosolini), Rückenfit (Christine Pechtl) und eine Laufgruppe „Cool Runnings“ (Markus Berhuber) .

Weitere Informationen zum Verein und den Kontaktmöglichkeiten finden Sie auf der www.sv-hagelstadt.de.

Aktuelles von der Pfarrgemeinde

„Ihr seid ein Segen für unsere Gemeinde“

Ein ganz besonderes Jubiläum kann in diesen Tagen Herr Franz Hierlmeier feiern. Seit 40 Jahren versieht er in unserer Filialkirche St. Stephanus in Gailsbach mit größter Gewissenhaftigkeit den Mesnerdienst.



Wie schon sein Vater und Großvater kümmert er sich, stets unterstützt durch seine Frau Evi, unermüdlich um unser Gailsbacher Gotteshaus und sorgt dafür, dass die Gottesdienste in unserer Filialkirche würdig gestaltet werden können.

In großer Dankbarkeit wünschen wir ihm zu seinem Fest alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen und hoffen, dass er noch viele weitere Jahre seinen Dienst ausführen kann. Pater Thomas überreichte die Urkunde und die Mesner-Ehrennadel in Gold verliehen durch den H.H. Bischof Dr. Rudolf Voderholzer.

Die Ministranten drückten ihre Dankbarkeit in einem gemeinsam vorgetragenen Gedicht aus.



Der Kirchenpfleger Josef Fischer dankte dem Ehepaar Hierlmeier und überreichte zusammen mit dem Pfarrgemeinderatssprecher Thomas Gangl einen Geschenkkorb. Zum Schluss dankte Franz Hierlmeier den Anwesenden und ganz besonders seiner Frau Evi. Als Schlusslied sang die versammelte Gemeinde „Großer Gott wir loben Dich“.

Die Seniorenbeauftragten informieren



Sprechzeiten der Seniorenbeauftragten 2. Halbjahr 2024

Die Sprechstunden der Seniorenbeauftragten im Rathaus Hagelstadt finden zu folgenden Terminen jeweils montags von 14.00 bis 15.30 Uhr statt:

1. Juli, 2. September, 7. Oktober, 4. November, und 2. Dezember 2024.

Gerne sind die Seniorenbeauftragten auch außerhalb dieser genannten Zeiten für Sie erreichbar und ansprechbar.

Günther Zierhut
01520/2585073

Heribert Piwonka
01520/2071539

www.senioren-hagelstadt.de



Agatha Christie
TOD AUF DEM NIL

Deutsch von Michael Raab

Es erwartet Sie ein spannender, aber dennoch amüsanter und zugleich kurzweiliger Abend, zu welchem wir Sie gerne einladen möchten.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen gemeinsam an Board des Nil-Dampfers zu gehen und Sie in der Mehrzweckhalle Hagelstadt begrüßen zu dürfen.

Vorstellung	Beginn	Vorverkauf
Freitag, 25.10.2024	19:30 Uhr	online
Samstag, 26.10.2024	19:30 Uhr	Raiffeisenbank
Sonntag, 27.10.2024	18:00 Uhr	Vereine & online
Samstag, 02.11.2024	19:30 Uhr	online
Sonntag, 03.11.2024	18:00 Uhr	Raiffeisenbank
Freitag, 08.11.2024	19:30 Uhr	Vereine & online
Samstag, 09.11.2024	19:30 Uhr	online

Kartenvorverkauf

Online ab 01. September 2024

Raiffeisenbank Hagelstadt ab 30. September 2024

Die Aufführungsrechte für dieses Werk sind erteilt durch Felix Bloch Erben GmbH & Co. KG, Berlin, und in Zusammenarbeit mit und mit freundlicher Genehmigung von Agatha Christie Ltd.

Murder on the Nile © 1942 Agatha Christie Limited. All rights reserved.

AGATHA CHRISTIE and the Agatha Christie Signature Mark are registered trademarks of Agatha Christie Limited in the UK and elsewhere. All rights reserved.

Erfolgreichste Wettkampfsreihe in der Geschichte der Jugendfeuerwehr Hagelstadt

Die Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Hagelstadt hat in den vergangenen Wochen eine beeindruckende Serie von Erfolgen beim Bundesjugendwettbewerb hingelegt und dabei nicht nur ihr Können, sondern auch ihren Teamgeist eindrucksvoll unter Beweis gestellt.

Der Bundesjugendwettbewerb ist eine Abnahme im zwei-jährigen Rhythmus, welche in zwei Aufgabenbereiche unterteilt ist:



- A-Teil: Aufbau eines Löschangriffs mit Hindernissen, Anfertigen von Knoten
- B-Teil: 400m Staffellauf mit verschiedenen Hindernissen bzw. Aufgaben wie z.B. Aufrollen eines ausge-rollten C-Druckschlauches, Anziehen der persönlichen Schutzausrüstung, Zielwurf mit der Feuerwehrleine.

Den Auftakt dieser Erfolgsserie machte der langersehnte Kreisentscheid des Bundesjugendwettbewerbs am 27. April in Hemau. Frühmorgens brachen unsere Jugendlichen zusammen mit ihren engagierten Betreuern auf, um sich mit anderen Jugendfeuerwehren der Region zu messen. Nach der herzlichen Begrüßung aller teilnehmenden Gruppen absolvierten sie einen soliden Probedurchgang. Während im A-Teil (Löschaufbau) noch kleine Leichtsinnsfehler passierten, zeigte das Team im B-Teil (Staffellauf) eine nahezu perfekte Leistung. Im Wettkampfdurchgang wurden dann alle Fehler korrigiert und beide Teile wurden fehlerfrei durchgeführt.

Die Spannung stieg, als Jugendwarte, Kommandanten, Betreuer, Eltern und aktive Feuerwehrkräfte auf die Verkündung des Ergebnisses warteten. Der Jubel war groß, als die Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Hagelstadt als 1. Sieger verkündet wurde. Mit einem überragenden Ergebnis ließen sie die Konkurrenz aus Alteglofsheim (Platz 2), Mintraching (Platz 3), Kürn/Hauzenstein (Platz 4) und Pfatter (Platz 5) hinter sich.

Nur zwei Wochen später stand der Bezirksentscheid am 18. Mai in Floß auf dem Programm. Trotz der schlechten Wetterbedingungen ließen sich unsere Jugendlichen nicht aus der Ruhe bringen. Insgesamt 32 Jugendgruppen traten an, und auch hier bewies die Jugendgruppe aus Hagelstadt ihre herausragenden Fähigkeiten. Trotz der nassen Laufbahn und des matschigen Aufbaufeldes konnte eine gute Leistung an den Tag gelegt werden. Bei der Siegerehrung lagen die Nerven bei allen Beteiligten blank, doch die harte Arbeit machte sich erneut bezahlt: Mit einem hervorragenden 4. Platz sicherten sie sich die Teilnahme am Bayernentscheid. Gemeinsam mit der Feuerwehr Alteglofsheim, die den 5. Platz belegte, durfte man sich darauf freuen, den Landkreis Regensburg auf Bayernebene zu vertreten. Auch bei dieser Rückkehr wurde mit einem überwältigenden Empfang gefeiert.



Den Höhepunkt dieser erfolgreichen Wettkampfsreihe bildete der Bayernentscheid in Tirschenreuth, der über drei Tage hinweg ausgetragen wurde. Schon am Donnerstag reisten unsere Jugendlichen und Betreuer an. Nach der Anmeldung und dem Einrichten der Unterkunft folgten ein gemeinsames Abendessen, eine festliche Eröffnungsfeier und ein beeindruckendes Feuerwerk. Am Freitag stand der Testdurchgang an, bei dem unsere Jugendlichen und 22 andere Jugendgruppen ihre Fähigkeiten im Staffellauf und Löschaufbau unter Beweis stellten. Leider konnte an diesem Tag nur eine durchwachsene Leistung an den Tag gelegt werden. Um sich vom Wettkampfstress zu erholen, wurde ein internes Tischtennisturnier zwischen Jugendlichen und Betreuern organisiert, was den Teamgeist weiter stärkte.

Am entscheidenden Wettkampftag, dem Samstag, trotzten die Jugendlichen dem Regen und wurden von zahlreichen Fans lautstark unterstützt. Mit einer deutlich verbesserten Leistung als am Vortag, sicherten sie sich den 12. Platz auf Bayernebene und gehören damit zu den besten Jugendfeuerwehren in ganz Bayern.

Somit konnte auch der 15. Platz der Jugendgruppe aus dem Jahr 2019 eingestellt werden. Die monatelange harte Arbeit hat sich ausgezahlt, und die Feuerwehr Hagelstadt ist unglaublich stolz auf ihre Jugendgruppe.



Krimilesung „Champagnergrab“ mit Guido Buettgen 13. September 2024 in der Bücherei Hagelstadt

Geschäftsführer einer Münchner Werbeagentur. Nebenbei widmet er sich seiner großen Leidenschaft, dem Schreiben. Als Autor war er mehrfach beim renommierten Krimifestival München sowie bei den Aachener Krimitag zu Gast. Das sagt die Presse zu Buettgens Lesungen:

„Als in einem Falkennest auf dem Dach des Andechser Klosters die inneren Organe eines Mannes gefunden werden, ahnt Kriminalrat Madsen, dass ihn dieser Fall mit den dunkelsten Tiefen der menschlichen Psyche konfrontieren wird. Doch die Grenze zwischen Gut und Böse verschwimmt, denn das Opfer entpuppt sich als brutaler Vergewaltiger - und Madsen muss sich die Frage stellen, ob er wirklich auf der richtigen Seite kämpft.“

Beste Unterhaltung garantiert! Am 13. September um 19.00 Uhr liest der Feldafinger Autor Guido Buettgen in der Bücherei Hagelstadt aus seinem dritten Kriminalroman „Champagnergrab“. Dabei wird er den Zuhörern neben packenden Lesepassagen auch einen exklusiven Blick hinter die Kulissen einer Buchentstehung und -veröffentlichung gewähren sowie spannende und unterhaltsame biografische Anekdoten preisgeben.

Buettgen war in renommierten Werbeagenturen tätig und erhielt für seine Kampagnen zahlreiche nationale und internationale Auszeichnungen. 2010 legte er eine werbliche Pause ein, begab sich auf eine mehrmonatige Weltreise und verdiente sein Geld als Boxtrainer. Inzwischen arbeitet er wieder als

„Guido Buettgens Lesung war spritzig, witzig und unterhaltsam.“ (Süddeutsche Zeitung)

„Fesselnder literarischer Abend mit »Champagnergrab«!“ (Weilheimer Tagblatt)

„Guido Buettgen – bekannt für seine spannenden und humorvollen Lesungen.“ (European News Agency)

„Buettgen ... bewies im Dialog mit dem Publikum souverän, dass Krimi-Lesungen nicht nur spannend, sondern auch lustig sein können.“ (Erdinger Anzeiger)

„Mit viel Humor und sprachlicher Finesse präsentierte der charismatische Feldafinger Autor Guido Buettgen seinen Starnberger See-Krimi ...“ (Münchner Merkur)



Kontakt & Öffnungszeiten Rathaus:	
Postadresse Gemeinde Hagelstadt	Bahnhofstraße 4, 93095 Hagelstadt
Telefon:	09453/3 97 98 0
Fax:	09453/3 97 98 99
E-Mail-Adresse:	gemeinde@hagelstadt.de
Homepage:	www.hagelstadt.de
Öffnungszeiten:	Montag, Dienstag: 8:30 Uhr - 13:00 Uhr Donnerstag: 14:00 Uhr - 18:00 Uhr Freitag: 8:30 Uhr - 12:00 Uhr

Öffnungszeiten Wertstoffhof:	
November – März:	Mi.: 15.00 – 17.00 Uhr, Sa.: 09.00 – 12.00 Uhr
April – Oktober:	Mi.: 16.00 – 19.00 Uhr, Sa.: 08.00 – 12.00 Uhr

Wichtige Telefonnummern für die Gemeinde:	
Ärztin	09453/96 79
Zahnärztin	09453/99 83 82
Apotheken Notdienst: Der aktuelle Notdienstplan von Apotheken ist an jeder Apotheke ausgehängt.	0800/22 82 280
Giftnotruf	089/19 24 0
Polizeiinspektion Neutraubling	09401/9 30 20
Katholisches Pfarramt Hagelstadt	09453/72 34
Evangl. Luth. Kirchengemeinde Neutraubling	09401/12 90
Nachbarschaftshilfe	0159/06 52 09 76
Katholisches Pfarramt Langenerling	09406/18 72
Zweckverband zur Wasserversorgung Lkr. Regensburg	09406/94 10 0
Grundschule	09453/17 06
Kindergarten	09453/52 2
Polizei	110
Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
Störungen Abwasserbeseitigung	Klärwärter: H. Adolf Rosenhammer Tel.: 0151 / 11 66 10 26 Sedlmeier Umwelttechnik GmbH Tel.: 08709 / 915 10 50

Nächste Gemeinderatssitzung: 11.07.
Sprechzeiten Seniorenbeauftragte: 01.07. / 02.09. / 07.10. / 04.11. / 02.12.2024
jeweils um 14:00 Uhr, Rathaus
Öffnungszeiten Bücherei: Mittwoch 15 – 18:00 Uhr, Sonntag: 10 – 12:00 Uhr

Termine- und Veranstaltungsübersicht:
<https://hagelstadt.de/termine-veranstaltungen>



Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Hagelstadt · Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Thomas Scheuerer
Redaktion: Michael Cencic, Auflage: 1000 · Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 31. August 2024